

MUSEUM  
HAUS OPHERDICKE  
KREIS UNNA

Dorfstraße 29  
59439 Holzwickede

Fon 0 23 03 27-50 41 (Besucherservice MUSEUM)

[museum@kreis-unna.de](mailto:museum@kreis-unna.de)

[www.museum-haus-opherdicke.de](http://www.museum-haus-opherdicke.de)

[www.instagram.com/museum.haus.opherdicke](https://www.instagram.com/museum.haus.opherdicke)

#### Öffnungszeiten MUSEUM

Dienstag bis Sonntag und Feiertag | 10.30 – 17.30 Uhr

#### Eintritt

Erwachsene	4 €   ermäßigt 2 €
Erwachsene in Gruppen	3,50 €
Kreis-MuseumsCard	20 €
Kreis-MuseumsKombiCard	40 €

#### Öffentliche Führungen Ausstellung

Sonntag und Feiertag | 11.30 Uhr | 14.30 Uhr

#### Öffentliche Führungen Skulpturenpark

Sonntag und Feiertag | 13.00 Uhr  
(inklusive Museumseintritt)

#### Gruppenführungen nach Vereinbarung

Begleitend zur Ausstellung ist ein Katalog (erschieden im Verlag Kettler, Dortmund) im Museumsshop erhältlich.

#### Titelabbildung

Max Olderock | *Aus 1000 + 1 Nacht* | 1957 | Privatsammlung

Foto Thomas Kersten

RUHR  KUNST MUSEEN

#### Herausgeber

Kreis Unna – Der Landrat  
Kultur und Tourismus  
Hansastraße 4  
59425 Unna  
[www.kreis-unna.de](http://www.kreis-unna.de)

MUSEUM  
HAUS OPHERDICKE

# MAX OLDEROCK

MYSTISCHER EXPRESSIONISMUS  
17.03.2024 – 18.08.2024

KREIS  UNNA

# MAX OLDEROCK

MYSTISCHER EXPRESSIONISMUS  
17.03.2024 – 18.08.2024

Max Olderock (Hamburg 1895–1972 ebenda) entwickelte eine eigene teilfigurative bis abstrakte Formensprache, die avantgardistisch durch das Umfeld der Galerie Der Sturm und die Mitarbeit bei Lothar Schreyer an expressionistischen Bühnenwerken beeinflusst wurde. Eine unterschwellige Mystik und archaisch anmutende Symbole aus Flora und Fauna durchziehen das zeichnerische, malerische und gewebte Werk des Künstlers.

Nach einer Malerlehre studierte Max Olderock an der Kunstgewerbeschule am Lerchenfeld in Hamburg Malerei und Weberei. Er gestaltete Innendekorationen von Varietés auf der Reeperbahn, Geschäftshäusern und Privaträumen sowie verschiedene Bühnenbilder. 1925 und 1927 präsentierte er in der Galerie Der Sturm in Berlin Bildteppiche, die von zeitgenössischen Kritikern als eigenständige Kunstwerke anerkannt wurden.

Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten war er gezwungen, seine künstlerische Produktion einzustellen und sich als Malermeister registrieren zu lassen. Nach Beendigung dieser beruflichen Tätigkeit 1954 widmete er sich intensiv der bitter empfundenen Zeit des inneren Exils – und verwendete weiter seine von tiefer Mystik getragenen expressionistischen Formen und Farben.

## EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNGS- ERÖFFNUNG

am Sonntag, dem 17. März 2024 | 11.30 Uhr  
in der Scheune von MUSEUM HAUS OPHERDICKE

### **Begrüßung**

**Mike-Sebastian Janke**

Kreisdirektor und Kulturdezernent des Kreises Unna

**Stefanie Kettler**

Leiterin Stabsstelle Kultur und Tourismus

### **Einführung**

**Arne Reimann und Sally Müller**, Kurator und Kuratorin des Kreises Unna, im Gespräch mit **Georg Eggenstein**, Kurator

### **Musikalische Begleitung**

Ensemble der Neuen Philharmonie Westfalen

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme an der Eröffnung. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Anzahl der Plätze während der Reden begrenzt ist.

Der Eintritt ins Museum ist am Tag der Eröffnung frei.